



Gerhard Richter: Bild "Kassel" (1992) (Unikat)

Bestell-Nr.: IN-939126.R1

Richter produzierte seine klein- oder mittelformatigen Übermalungen, indem er - meist am Ende eines Arbeitstages - die Farbreste auf den Rakeln über die Oberfläche von Fotografien zog. Diese Methode verbindet die "fotografischen Bilder" auf eine sehr unmittelbare und physische Weise mit seinen Gemälden.

Die Sujets der übermalten Fotografien decken eine ähnliche Bandbreite ab wie die Gemälde des Künstlers: Berg- und Seenlandschaften, Stadtansichten, Selbst- und Familienporträts sowie Bilder von Freundinnen und Freunden.

Die Werke besitzen eine alltägliche, wenn nicht gar idyllische Qualität und kreisen um denselben Kosmos von Urlaubserinnerungen, besonderen privaten Momenten und Aufzeichnungen eines persönlichen Lebens, das mithilfe der Fotografie zu konservieren versucht wird.

Lack, weiß und schwarz, auf mit farblosem, glänzendem Nitrolack beschichtetem Offsetdruck auf Offsetpapier, 1992. Auf Karton montiert. Serielles Unikat in einer Auflage von 50 Exemplaren, nummeriert, datiert und handsigniert. Editions-WVZ: 78. Motivgröße/Blattformat 15,9 x 23,5 cm. Format im Rahmen 40 x 47,5 cm wie Abbildung.

Artikellink: <https://www.kunsthhaus-artes.de/gerhard-richter-bild-kassel-1992-unikat-939126-r1/>